

# Wiener Kaffeehauskultur



## Treffpunkt Kaffeehaus

Nach wie vor ist das Wiener Kaffeehaus für die Menschen Treffpunkt und Kommunikationszentrum in der Stadt, Oase der Ruhe und Entspannung inmitten des hektischen Alltags. Hier kann man bei einem kleinen Brauen und dem Glas Wasser sitzen, warten, wohnen, lesen, plaudern, diskutieren, spielen, flirten, träumen – kurzum – sich wohlfühlen.

Edmund Mayr zeigt seine umfassende Sammlung von historischen Kaffeemaschinen, Schüttern, Dosen, Röstern, Mühlen bis hin zu Dokumenten und Bildmaterial. Spannende Vortragsführungen werden angeboten, die Ihnen den Weg des Kaffees von der Pflanze bis in die Tasse näher bringen. Wir laden Sie, sehr geschätzte Gäste des Wiener Kaffeehauses, recht herzlich zu diesem Streifzug durch die Wiener Kaffeehauskultur im Wirtschaftsmuseum ein, wünschen Ihnen viele unterhaltsame Stunden und mit diesem neuerworbenen Wissen noch mehr Genuss, Lebensfreude und Kaffeerotik in den Kaffeehäusern unserer Stadt.

Mit kaffeesiederlichen Grüßen,  
Ihr Komm. Rat Günter Ferstl, Obmann der  
Fachgruppe Wien der Kaffeehäuser  
01 51450-1241  
Kurator Edmund Mayr, 0676 4068728

## Weitere Angebote

### Wirtschaftslehrpfad

Aktuelle Informationen aus Wirtschaft und Gesellschaft werden im Wirtschaftslehrpfad anschaulich und leicht verständlich dargestellt.

### Computer- und Medienraum

40 Apple-Macintosh-Computer mit interaktiven Multimedia-Programmen und Internetanschluss stehen für Sie bereit.

### 100 Jahre Leben und Wohnen in Wien

Besucherinnen und Besucher haben die Möglichkeit, Lebens- und Wohnverhältnisse des 20. Jahrhunderts sinnlich nachzuspüren.

### LÖWE – Lernwerkstatt Österreichs Wirtschaft Elementar

Schülerinnen und Schülern von 9 bis 12 Jahren werden hier in altersgerechter Form grundlegende Begriffe der Wirtschaft vermittelt.

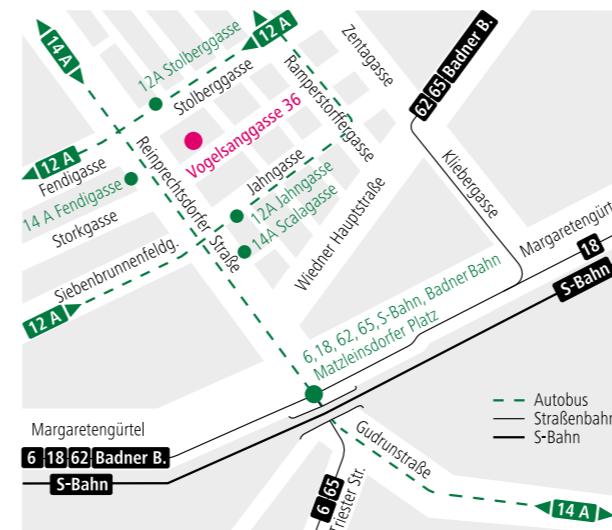
### Galerie der Sammler/-innen

In diesem Ausstellungsforum zeigen private Sammlerinnen und Sammler im Halbjahresrhythmus ihre „Schätze“.

### Wanderausstellungen an Schulen

Referentinnen und Referenten informieren im Rahmen von Vortragsveranstaltungen junge Menschen in Schulen in ganz Österreich. Das Themenspektrum reicht von Außenhandel und Innovation über soziale Sicherheit und Landwirtschaft bis zu gesunder Ernährung.

## Lageplan



österreichisches gesellschafts-  
und wirtschaftsmuseum

vogelsangasse 36 | 1050 wien

tel +43(0)1-545 25 51  
fax +43(0)1-545 25 51-55

wirtschaftsmuseum@oegwm.ac.at  
www.wirtschaftsmuseum.at

## Öffnungszeiten und Eintritt

### Öffnungszeiten

Mo. – Do.: 09:00 – 18:00 Uhr  
Fr.: 09:00 – 14:00 Uhr

Kein Besucher/-innen-Betrieb während der Wiener Schulferien und an Feiertagen.

### Gruppenführungen und Seminare

Gruppenführungen und Seminare sind ab zehn Personen nach telefonischer Vereinbarung jederzeit möglich.

Die Räumlichkeiten des Hauses können nach telefonischer Anfrage für Seminare, Vorträge, Workshops oder Präsentationen gemietet werden.

### Eintritt

€ 2,50 pro Person  
Führungsgebühr für Gruppen € 2,50 pro Person;  
für das Kaffee-Erlebnismuseum auf Anfrage.

Mit Unterstützung der Wissenschafts- und  
Forschungsförderung der Stadt Wien.



Meine Mitarbeiter/-innen und ich begrüßen  
Sie gerne bei den Veranstaltungen und  
Ausstellungen im Wirtschaftsmuseum!

*Hans Hartweger*

Hans Hartweger, Direktor

## Vorträge und Ausstellungen im Wirtschaftsmuseum



österreichisches gesellschafts-  
und wirtschaftsmuseum

vogelsangasse 36 | 1050 wien  
tel +43(0)1-545 25 51  
www.wirtschaftsmuseum.at



Eine Ausstellung im  
Österreichischen Gesellschafts-  
und Wirtschaftsmuseum

vogelsangasse 36 | 1050 wien  
tel +43(0)1-545 25 51  
www.wirtschaftsmuseum.at



## Wirtschaftsmuseum Akademie

Dienstag, 17 Uhr  
05. 02. 2008 **Arbeit und Armut**  
Margit Appel, Politologin und Mitarbeiterin der Katholischen Sozialakademie Österreichs und des Netzwerks Grundeinkommen, spricht über die zunehmende Armutsgefährdung erwerbstätiger Menschen und aktuelle Herausforderungen für die Sozialpolitik.

Dienstag, 17 Uhr  
04. 03. 2008 **Finanzmärkte und Realwirtschaft**  
Stephan Schulmeister, Wirtschaftsforscher am Österreichischen Institut für Wirtschaftsforschung, referiert über die, wie er meint, manisch-depressiven Finanzmärkte und ihre Folgen für die Realwirtschaft.

Dienstag, 17 Uhr  
29. 04. 2008 **Wozu SOZIALversicherung?**  
Erich Laminger, Vorsitzender des Verbandsvorstandes im Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, beleuchtet die Sozialversicherung und deren Bedeutung samt Hintergründen und aktuellen Entwicklungen.

Mittwoch, 17 Uhr  
07. 05. 2008 **Klimawandel**  
Helga Kromp-Kolb, Leiterin des Instituts für Meteorologie an der Universität für Bodenkultur Wien und Wissenschaftlerin des Jahres 2005, informiert über den globalen Klimawandel und die Auswirkungen auf Österreich.

Dienstag, 17 Uhr  
03. 06. 2008 **Bildung in einer globalisierten Welt**  
Karl-Heinz Gruber, Bildungsforscher an der Universität Wien, spricht über Anforderungen an das österreichische Bildungssystem im Rahmen internationaler Entwicklungen. Eine gemeinsame Veranstaltung mit der Initiative „Bildung Grenzenlos“ – [www.bildungsgrenzenlos.at](http://www.bildungsgrenzenlos.at)

## Mensch und Gesellschaft

Dienstag, 19 Uhr  
05. 02. 2008 **„Der Weg nach Marienthal – ein Abend für Marie“**  
Auf den Spuren der Sozialforscherin Marie Jahoda. Texte rezitieren Christiane Holler und Cécile Cordon, dazu gibt es Blues- und Work-songs mit Jörg Eiben und Stephan Rausch.

Dienstag, 19 Uhr  
04. 03. 2008 **Erfolg durch gutes Benehmen**  
Thomas Schäfer-Elmayer, Leiter der Tanzschule Elmayer in Wien, spricht über die Bedeutung guter Manieren im Wirtschaftsleben. Jeder/-r repräsentiert das Unternehmen, für das sie/er arbeitet. Daher hängen der Erfolg von Unternehmen wesentlich vom Auftritt und Verhalten der Mitarbeiter/-innen ab.

Dienstag, 19 Uhr  
29. 04. 2008 **Sozialpartnerschaft heute – Wachstum und soziale Sicherheit weiterentwickeln**  
Rudolf Hundstorfer, Präsident des Österreichischen Gewerkschaftsbundes, und Christoph Leitl, Präsident der Wirtschaftskammer Österreich, nehmen Stellung zu wichtigen Fragen der österreichischen Wirtschafts- und Sozialpolitik.

Mittwoch, 19 Uhr  
07. 05. 2008 **Energiepolitik**  
Madeleine Petrovic, Klubobfrau der Grünen im niederösterreichischen Landtag, spricht über die anstehende Weichenstellung in der Energiepolitik. Die zwei Optionen, Atomkraft und Kohle sowie erneuerbare Energie und Energieeffizienz, werden erörtert.

Dienstag, 19 Uhr  
03. 06. 2008 **Wirtschaft und Technik in der globalisierten Welt**  
Manfred Jochum, langjähriger Hörfunkintendant und Buchautor, befasst sich in seinem Vortrag mit der gewaltigen und rasanten weltweiten technologischen Entwicklung und den damit verbundenen Auswirkungen auf unseren Alltag.

## Galerie der Sammler/-innen

Dienstag, 19 Uhr  
26. 02. 2008 **Asterix, Donald & Co**  
Michael Pammesberger, Karikaturist des Kurier und Buchautor, eröffnet die Ausstellung. Martin Erasmus stellt seine Sammlung vor und präsentiert seine Schätze. Musikalischer Rahmen: die Jazz- und Swingband „Pink Slick“.

Dienstag, 19 Uhr  
11. 03. 2008 **Zur Soziologie der Familie Duck**  
Roland Girtler, Universitätsprofessor, Soziologe, vagabundierender Kulturwissenschaftler und Kolumnist, zeigt die komplizierte Beziehung der Familie Duck auf und interpretiert deren Buntheit.

Dienstag, 19 Uhr  
08. 04. 2008 **Comic – Schmutz und Schund?!**  
Gerhard Förster, Chefredakteur der „Sprechblase“, dem Fachmagazin für deutschsprachige Comic, referiert über das Ansehen der Comic im Wandel der Zeit. Ein Vortrag gespickt mit Anekdoten, Fachwissen und praktischen Beispielen.

Dienstag, 19 Uhr  
20. 05. 2008 **Lara Croft, Pikachu, Master Chief – Game-Ikonen in der Comicwelt**  
Barbara Lippe, Art Director von Papermint, referiert über die Gestaltungsregeln für (Comic-)Charaktere in Computerspielen.

Montag, 19 Uhr  
02. 06. 2008 **Comic Sammeln – Aber wie?**  
Gerhard Krusche, der Comic-Experte des Wiener Dorotheum, informiert über die Kriterien von Aufbau, Ordnung und Bewertung einer Sammlung. Ein Sammler zeigt dazu Comic-Hefte und Einzelstücke aus seiner Privat-Sammlung.

**Manga-Zeichen-Workshops:**  
Hier können Interessierte das Zeichnen im japanischen Comicstil erlernen oder verbessern.

Dienstag, 16 bis 19 Uhr  
01. 04. 2008 **Manga-Zeichen-Workshop 1**  
mit Joanna „Scorpio“ Zhou  
[www.chocolatepixels.com](http://www.chocolatepixels.com)

Dienstag, 16 bis 19 Uhr  
27. 05. 2008 **Manga-Zeichen-Workshop 2**  
mit Gerald „Yamavu“ Schnepf  
<http://yamavu.jaxpad.com>



Eintritt, Erfrischungen und Brötchen übernehmen:



## Weitere Veranstaltungen

Dienstag, 19 Uhr  
01. 04. 2008 **Österreich hilft Kindern in Uganda**  
Christine Holzer-Vesely, Gründerin des Vereins „Future4U – Zukunft für Uganda“, berichtet in ihrem Fotovortrag, wie sie mit viel Eigeninitiative ein erfolgreiches Schulpatenschaftsprogramm in Uganda ins Leben gerufen hat.

Dienstag, 19 Uhr  
15. 04. 2008 **Wiener Deklaration für eine zukunftsfähige Weltordnung – 3 Jahre danach – PRO und CONTRA**  
Lorenz Fritz, Generalsekretär der Industriel-vereinigung a. D., im Gespräch mit Herbert Rauch, Vorstand der ESD. Die Moderation übernimmt Eva Pfisterer von der Wirtschafts-redaktion des ORF.

Montag, 19 Uhr  
26. 05. 2008 **Nachhaltig oder neoliberal – Die Umweltpolitik der Europäischen Union**  
Karin Scheele, Abgeordnete und Mitglied im Umweltausschuss im Europäischen Parlament, im Gespräch mit Christian Felber, freier Publizist, Buchautor und Sprecher von Attac Österreich. Das Gespräch leitet Elisabeth Ludl von der ECO Redaktion des ORF.

Freitag, 17 Uhr  
27. 06. 2008 **Lieder und Instrumentalmusik der Renaissance**  
Roman List (Gesang, Laute, Cister, Dudelsack) bringt ein abwechslungsreiches Konzertprogramm mit Werken aus ganz Europa. Kurze Moderationen beleuchten die Hintergründe der Stücke und stellen sie in ihren historischen und sozialen Kontext.

Mittwoch, 19 Uhr  
16. 01. 2008  
12. 03. 2008  
21. 05. 2008 **Literarischer Salon mit Wolf Harrant**  
Jeder Gast bringt einen kurzen, literarischen Text mit. Durch das Los wird bestimmt, wer vorträgt.

Donnerstag, 18 Uhr  
07. 02. 2008  
06. 03. 2008  
03. 04. 2008  
08. 05. 2008  
05. 06. 2008 **Gesundheitsrunde**  
Herta Linhart lädt ab 18:00 Uhr zum persönlichen Gespräch über Gesundheit von Körper, Geist und Seele. Um 19:00 Uhr wird jeweils ein aktuelles Thema behandelt.

Eintritt und Erfrischungen übernehmen:



## Kaffeemuseum Wien

Das Kaffeemuseum Wien im Österreichischen Gesellschafts- und Wirtschaftsmuseum ist ein neutrales Informationszentrum mit historischen und aktuellen Exponaten, in dem alles über Kaffee – von der Ernte bis zur dampfenden Schale – in Erfahrung gebracht werden kann.

Für Einzelbesucher/-innen gelten die gleichen Öffnungszeiten wie im Österreichischen Gesellschafts- und Wirtschaftsmuseum.

Gruppen ab 15 Personen können Termine und Kosten für Vorträge, Seminare und die Barista-Ausbildung auch außerhalb der Öffnungszeiten individuell vereinbaren.



Kurator Edmund Mayr

Diese Broschüre entstand mit freundlicher Unterstützung von Jacobs.



Kaffeemuseum Wien | Info



Kaffeemuseum Wien | Info

## Kaffee-Kompetenz-Zentrum

Das Kaffee-Kompetenz-Zentrum für Industrie, Gewerbe und Konsument(en)innen ist eine hervorragende Ausbildungsstätte.

Es bietet Seminare, Führungen und Kaffee-workshops für Schüler/-innen höherer Lehranstalten, Fachlehrer/-innen, Gastronom(en)innen und deren Mitarbeiter/-innen sowie Konsument(en)innen. Auch die Barista-Ausbildung (Ausbildung von Kaffeeexpert(en)innen an der Kaffeemaschine) kann absolviert werden.

Grundlagen der Kaffe Zubereitung

- Kaffeesorten – Unterschiede
- Röstungen – Varianten
- Lagerung – Empfehlungen
- Wasserqualität – Auswirkungen
- Mahlgrad – Erfahrungen
- Kaffeedosierung – Möglichkeiten
- Zusätze – Verfeinerungen
- Zubereitungsarten – Spektrum
- Brühtemperatur – Auswirkungen
- Kontaktzeit – Ergebnis
- Gerätewartung – Qualität
- Gesundheit – Wohlbefinden

Nähere Informationen:

Ausbildungsleiter Edmund Mayr  
0676 4068728  
[info@kaffeemuseum.at](mailto:info@kaffeemuseum.at)  
[edmund.mayr@hotmail.com](mailto:edmund.mayr@hotmail.com)  
[www.kaffeekompetenzzentrum.at](http://www.kaffeekompetenzzentrum.at)



Eintritt, Erfrischungen und Brötchen übernehmen:



Eintritt, Erfrischungen und Brötchen übernehmen:

